



Medien-Information

Nr. 83/22
11. November 2022
la/Wä

Wuppertal: 241 beste Auszubildende aus NRW geehrt

Die 241 besten Auszubildenden aus den 16 Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen sind heute (11.11.) bei der Landesbestenehrung 2022 in der Historischen Stadthalle in Wuppertal geehrt worden. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung in diesem Jahr von der Bergischen IHK. Unter dem Motto „Die Besten zu Gast im Bergischen“ zeichneten IHK-Präsident Henner Pasch und IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Wenge die Top-Azubis aus ganz NRW - darunter auch sechs aus dem Bergischen Städtedreieck - persönlich aus. Als besonderes Geschenk erhielten die Landesbesten jeweils ein handgefertigtes Messer der Solinger Windmühlmesser-Manufactur, Robert Herder GmbH & Co. KG.

Pasch sprach nicht nur den Auszubildenden ein großes Lob aus. Er wandte sich auch an die Ausbildungsbetriebe, deren Ausbilderinnen und Ausbilder wie auch an die Lehrkräfte in den Berufskollegs: „Ihr Engagement trägt dazu bei, dass die dringend benötigten Fachkräfte hervorragend ausgebildet werden.“ Die berufliche Ausbildung bleibe eine der wichtigsten Investitionen in die Zukunft. „Wir freuen uns deshalb sehr, dass die besten Auszubildenden des Jahres 2022 heute bei uns zu Gast sind, und wir gemeinsam Ihren Erfolg feiern können“, so Wenge.

Die Ehrung in der Historischen Stadthalle wurde von einem bunten Programm aus Musik und Tanz, für das die Tanzschule Schäfer und der Musiker Jannik Föste sorgten, umrahmt. Die Moderation übernahmen Gabi Schäfer (Tanzschule Schäfer) und Thorsten Kabitz (Radio RSG).

Neben den 241 Preisträgern, deren Angehörigen sowie Unternehmensvertretern und Berufsschullehrern nahmen an der



NRW-Landesbestenehrung auch Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Medien teil, insgesamt etwa 750 Personen.

Die NRW-IHKs zeichnen die Landesbesten seit 1992 jährlich aus, um die Bedeutung der betrieblichen Ausbildung für den wirtschaftlichen Erfolg Nordrhein-Westfalens ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und die persönliche Leistung der Auszubildenden zu würdigen.

Die 241 „IHK-Landesbesten NRW 2022“ sind die jeweils zwei Prüfungsbesten in den fast 150 Ausbildungsberufen samt Fachrichtungen, die die IHKs prüfen. Dafür mussten sie mindestens 92 von möglichen 100 Punkten in der IHK-Abschlussprüfung erreichen. Sie sind dadurch die „Besten der Besten“ unter den 69420 jungen Frauen und Männern, die ihre Abschlussprüfung im Jahr 2022 in NRW absolviert haben. Manche Leistungen lagen so dicht beieinander, dass erst die zweite Stelle hinter dem Komma den Ausschlag für die Platzierung gab. In wenigen Fällen waren zwei Personen zweitplatziert. Das Spektrum der über 120 Ausbildungsberufe, in denen die IHKs die Prüfung abnehmen, reicht von A wie Anlagenmechaniker über I wie Industriekaufleute bis Z wie Zerspanungsmechaniker. Darunter sind auch eher weniger bekannte Berufe wie: Brauer/-in und Mälzer/-in, Mathematisch-technische/r Softwareentwickler/-in, Verfahrenstechnologe/-in, Textil- und Modeschneider/-in sowie Süßwarentechnologe/-in.

Fotos der Landesbesten und der gesamten Veranstaltung sind heute (11.11.) ab ca. 18 Uhr unter folgendem Link herunterladbar:
<https://cloud.malte-reiter.de/index.php/s/Nq6PCcAWaBaPMzY>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Thomas Wängler

T. 0202 2490-110, F. 0202 2490-119

t.waengler@bergische.ihk.de

Anlagen: Liste der Landesbesten (die mit einer Veröffentlichung einverstanden sind) und Liste der Landesbesten aus dem Bergischen Städtedreieck